



Gemeindeversammlung
28. November 2022

Antrag des Gemeinderats

6 Sportanlagen Frohberg Abrechnung Neubau Frauengarderoben und Schwinghalle

6 Sportanlagen Frohberg Abrechnung Neubau Frauengarderoben und Schwinghalle

Antrag

1. Die Abrechnung über den Neubau Frauengarderoben und der Schwinghalle in den Sportanlagen "Frohberg" in der Höhe von 1'873'903.85 Franken wird genehmigt.
-

Die Vorlage in Kürze

Im Juni 2019 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit in der Höhe von 1'842'000 Franken für den Neubau eines Garderobengebäudes für den Fussballclub Stäfa sowie einer Schwinghalle für den Schwingclub rechtes Ufer in den Sportanlagen "Frohberg".

Das Neubauprojekt wurde im Frühling 2021 fertiggestellt und in Betrieb genommen. Die Schlussabrechnung liegt heute zur Abnahme vor. Die Bauabrechnung schliesst mit einem Betrag von 1'873'903.88 Franken ab. Das sind 31'903.88 Franken mehr als der bewilligte Gesamtkredit von 1'842'000 Franken. Daraus ergibt sich eine geringfügige Kostenüberschreitung von 1,7 Prozent. Die Kreditbewilligung basierte auf einer Kostengenauigkeit von 10%.

Beleuchtender Bericht

1. Vorgeschichte

Für den Neubau von Frauengarderoben für den FC Stäfa und einer Schwinghalle für den Schwingclub Zürichsee rechtes Ufer in den Sportanlagen "Frohberg" hat die Gemeindeversammlung am 17. Juni 2019 einen Kredit von 1,842 Mio. Franken zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt.

Der Objektkredit hätte ursprünglich auch einen Anteil der Gemeinde Hombrechtikon in der Höhe von 614'000 Franken beinhaltet. Hombrechtikon zog jedoch aus finanzpolitischen Gründen die in Aussicht gestellte Kostenbeteiligung zurück.

Durch den FC Stäfa sowie den Schwingclub wurden zusätzliche Eigenleistungsversprechen in Höhe von 394'000 Franken angekündigt. Das Gebäude hatte somit gesamthaft eine Investition in Höhe von 2'236'000 Franken (+/- 10 %) zur Folge.

2. Bauabrechnung und Kreditvergleich

Das Neubauprojekt wurde im Frühling 2021 fertiggestellt und in Betrieb genommen.

Die mit der Buchhaltung übereinstimmende Bauabrechnung und der Kreditvergleich zeigen folgendes Ergebnis (alles CHF):

<i>BKP</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Kredit</i>	<i>Abrechnung</i>	<i>Abweichung</i>
1	Vorbereitungsarbeiten	70'000.00	29'778.45	-40'221.55
2	Gebäude	1'928'600.00	1'666'885.10	
	- Eigenleistungen	- 394'000.00		
	ohne Eigenleistungen	1'534'600.00	1'666'885.10	132'285.10
4	Umgebung	50'000.00	63'338.70	13'338.70
5	Baunebenkosten	150'900.00	87'533.45	-63'366.55
9	Ausstattung	36'500.00	26'368.15	-10'131.85
	<i>Total Abrechnung</i>	<i>1'842'000.00</i>	<i>1'873'903.85</i>	<i>31'903.85</i>

Die Kreditüberschreitung von 31'903.85 Franken entspricht gegenüber dem bewilligten Kredit einer Abweichung von 1,7%.

Die Eigenleistungsversprechen der Vereine wurden vollumfänglich erbracht und teilweise sogar überschritten. Der Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) unterstützt überdies das Projekt mit einem einmaligen Betrag von 220'000 Franken für den Neubau der Frauengarderoben und der Schwinghalle. Das Projekt schliesst somit mit einer Nettobelastung von 1'653'903.85 Franken ab.

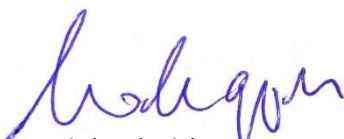
Zusätzlich wurde durch den Gemeinderat am 1. September 2020 ein Kredit für die Erstellung einer Photovoltaikanlage auf dem geplanten Neubau bewilligt. Der Kredit für die Photovoltaikanlage ist als separates Projekt nicht Gegenstand dieser Schlussabrechnung.

Stäfa, 4. Oktober 2022

IM NAMEN DES GEMEINDERATS STÄFA



Christian Haltner
Gemeindepräsident



Daniel Scheidegger
Gemeindeschreiber